Telefon-Betrüger am Werk

Tipps für Senioren

Der so genannte "Enkeltrick" in vielzähligen Varianten sowie Schockanrufe sind besonders hinterhältige Formen des Betrugs.

Mit den Worten "**Rate mal, wer hier spricht**" oder ähnlichen Formulierungen rufen die Betrüger an, geben sich als Verwandte, Enkel oder auch gute Bekannte aus und bitten aufgrund einer vermeintlichen Notlage um Bargeld. Manche geben sich als Staatsanwälte aus oder stellen hohe Gewinnchancen in Aussicht.

Psychologisch geschickt werden die Opfer so sehr unter Zeitdruck gestellt, dass sie keine Zeit haben nachzudenken oder sich mit Verwandten abzustimmen. Nach dem Besorgen des Geldes erhalten die Opfer einen weiteren Anruf, in dem z. B. ein vertrauenswürdiger Bote angekündigt wird, der das Geld zu Hause abholen soll.

Tipp: Wenn es Ihnen nicht gelingt, einen Anruf zu beenden oder bei wiederholten Anrufen, dann pfeifen Sie mit einer Trillerpfeife in den Hörer.

Vielfach kann die Löschung des Vornamens im Telefonbuch oder eine neue Telefonnummer helfen.

Sie wurden Opfer? Erstatten Sie Anzeige!

Platzieren Sie die Tipps auf der Rückseite dieser Karte in der Nähe des Telefons.

Stadt Ravensburg

Freiwilligenagentur Ravensburg

POLIZEI BADEN-WÜRTTEMBERG POLIZEIPRÄSIDIUM KONSTANZ

Telefon-Betrüger am Werk

Schützen Sie sich!

Fragen Sie nach:

1. Wie ist Ihr Name?
2. Wie ist Ihre Telefonnummer?
3. Ich spreche jetzt erst mal mit meiner Tochter / meinem Sohn / meinem Nachbar / der Polizei, vorher mache ich gar nichts!
4. Auflegen!

➔ Nennen Sie keine Namen von Angehörigen!

➔ Keine Details zu familiären oder finanziellen Verhältnissen!

➔ Stopp Telefonat, wenn der Anrufer aufdringlich ist oder Geld fordert!

➔ Niemals Geld an unbekannte Personen!

➔ **Polizei: 110**

Stadt Ravensburg

Freiwilligenagentur Ravensburg

POLIZEI BADEN-WÜRTTEMBERG POLIZEIPRÄSIDIUM KONSTANZ